

Wolfgang Clees

Fachberater und
Moderator für SchILD-Schulungen

Themen für SchILD-Schulungen

Zur Organisation:

Auf Wunsch komme ich gerne auch zu SchILD-Schulungen vor Ort in die einzelnen Schulen oder zu Schulträgern. Neben den unten beschriebenen Kursen moderiere ich auch gerne eine individuelle Schulung, die sich an den Fragen der Teilnehmer und dem Informationsbedarf der jeweiligen Schule orientiert.

Die Schulungsgruppe sollte nicht mehr als 12 Teilnehmer umfassen.

Schulungsraum und die erforderliche Hardware (je Teilnehmer ein Windows-PC, ein Beamer für den Moderator) werden vom Veranstalter gestellt. Bei der Installation der Schulungssoftware in Netzwerken ist ggf. die Hilfe des Administrators erforderlich. Sollte eine Anreise zur Installation erforderlich sein, werden die Fahrtkosten und die Zeit für die Absprachen bzw. die Installation anteilig berechnet.

Erforderliche Kopien sollten vor Ort bzw. vor der Schulung durch die Schule / den Schulträger gefertigt werden. Andernfalls muss ich die Kopierkosten ebenfalls in Rechnung stellen.

Die Themen im Einzelnen:

SchILD-Basismodul:

Grundkurs - Einführung in SchILD-NRW

Diese Veranstaltung richtet sich zum einen an Anwender, die neu in die Anwendung von SchILD-NRW einsteigen wollen bzw. die bisher an ihrer Schule eine andere Schulverwaltungssoftware benutzt haben und auf SchILD-NRW umsteigen werden. Ausgehend von der Einrichtung des Programms, Benutzerverwaltung etc. werden wesentliche Programmstrukturen anhand einer schulformbezogenen Beispieldatenbank demonstriert und sollen von den Teilnehmern anhand der Schulungsunterlagen nachgearbeitet werden. Ebenso werden Grundlagen der Formularverwaltung und die Ausgabe von Listen anhand des Reportdesigners sowie die Zusammenarbeit mit Officeprogrammen demonstriert bzw. geübt.

Dauer: 2 Tage (2x 8 Unterrichtsraster zu je 45 Minuten)

1. Tag

- Allgemeines zu SchILD-NRW
- Stammdaten bearbeiten
- Schülerdaten suchen, filtern, sortieren
- Neuaufnahme eines Schülers
- Gruppenweise Schülerdaten bearbeiten
- Individuelle Schülergruppen bilden
- Beantwortung eigener Fragen zu SchILD
- Wiedervorlage

- Personengruppen bilden wie z. B. Schulkonferenz / Fachkonferenzen
- Ämter der Erzieher eintragen
- Nutzung der automatisierten Dokumentenverwaltung

2. Tag

- Halbjahreswechsel und Versetzung
- Rücktritt / Springen im laufenden Schuljahr
- Export von Daten zur Weiterbearbeitung z. B. mit Excel/Word
- Formulare (Reports) importieren und drucken
- Grundsätzliches zur Statistik
- Datenbereitstellung für WORD-Serienbriefe aus SchILD-NRW
- Updates zu SchILD holen und installieren
- Informationsmöglichkeiten zu SchILD
- Beantwortung eigener Fragen zu SchILD

Voraussetzung ist der sichere Umgang mit dem PC und den Grundfunktionen in Windows.

SchILD-Aufbaukurs 1:

Unterrichtsverteilung und Leistungsdaten in SchILD-NRW

Diese Veranstaltung ist als Ergänzung oder Fortsetzung der Einführungsveranstaltung zu sehen. Der Einsatz von SchILD-NRW im Verwaltungsablauf eines Schuljahres wird simuliert. Inhaltliche Schwerpunkte sind das Erstellen der Belegungsübersichten für Schüler, die Zensurenverwaltung, Ausgabe von Zeugnissen sowie das Mahnwesen und Versetzungsentscheidungen anhand einer Beispieldatenbank.

Die Eingabe der kompletten Lehrerdaten und der aktuellen Unterrichtsverteilung erleichtert die Erstellung von Listen z. B. für besondere Kurse und AGs und ermöglicht eine schnelle und rationelle Erstellung der Jahresstatistik.

Aufbaukurs Leistungsdaten (1-tägig)

- Eingabe der Lehrer-Basisdaten und der schulbezogenen und der zeitabhängigen Daten
- Unterrichtsfächer definieren
- Stundentafeln anlegen und den Schülern zuweisen
- Kurse anlegen und Schüler diesen Kursen zuweisen
- Zensureneingabe mit dem externen Notenmodul (nur für SI und SII von Bedeutung)
- Eingabe von Bemerkungen (nur für SI und SII von Bedeutung)
- Textbausteine für Zeugnisbemerkungen (nur für SI und SII von Bedeutung)
- Mahnungen erstellen und drucken (nur für SI und SII von Bedeutung)
- Versetzungsentscheidungen in SchILD ermitteln lassen (nur für SI und SII von Bedeutung)
- Beantwortung eigener Fragen zu SchILD

Voraussetzung:

Die Teilnehmer sollten mit den Grundlagen der Datenverwaltung in SchILD gut vertraut sein.

Dauer: 1 Tag (8 Unterrichtsraster zu je 45 Minuten)

SchILD-Aufbaukurs 2: Einführung Formularenutzung und -anpassung mit dem neuen Formulardesigner in SchILD-NRW

Zur Ausgabe der in SchILD-NRW erfassten Daten werden mittels des eigenen Formulardesigners Listen, Serienbriefe und Zeugnisse erstellt und verwendet. In dieser Veranstaltung soll demonstriert und geübt werden, wie man Listen mit den Reports, die mit dem Programm ausgeliefert werden, realisieren kann, diese an eigene Bedürfnisse anpasst oder neue Reports erstellt. Auch das Einbinden fremder Reports wird eingeübt. Leistungsreports (z. B. Zeugnisse) werden demonstriert, allerdings nicht erstellt, da diese schon im Programm implementiert sind bzw. bei Änderungen zentral erstellt werden. Die Ausgabe mittels der Serienbrieffunktion einer Textverarbeitung (z. B. WORD oder Openoffice) ist möglich und soll deshalb entsprechend behandelt werden.

Aufbaukurs Formulare (2-tägig)

- Allgemeines zum neuen Report-Designer
- Übertragung der Reports vom alten zum neuen Report-Designer
- Eigene Listen erstellen mit dem Reportdesigner
- Formulare importieren, ändern und drucken
- Datenbereitstellung für WORD-Serienbriefe;
Erstellung eines eigenen Briefbogens für diese Serienbriefe
- Beantwortung eigener Fragen zu SchILD

Voraussetzung:

Die Teilnehmer sollten Kenntnisse auf dem Stand der Einführungsveranstaltung haben und sich außerdem mit einem Textverarbeitungsprogramm und der Serienbriefferstellung auskennen.

Dauer: 2 Tage (16 Unterrichtsraster zu je 45 Minuten)

SchILD-Aufbaukurs 3: Auffrischkurs: Vorstellung der erweiterten Möglichkeiten bei der Nutzung von SchILD in der Version 2.0.5.2 oder höher, dabei kurze Vorstellung des neuen Formulardesigners

Den Teilnehmern sollen die vielfältigen neuen Möglichkeiten bei der Nutzung von SchILD vorgestellt werden, die sich durch die neueren SchILD-Versionen ergeben (einige Stichworte: automatisierte Dokumentenverwaltung, Gruppenprozesse, Wiedervorlage, WORD-Serienbriefe, Duplikate von Schülerdaten, Geschwister, neue Filter, Plug-ins, neuer Formulardesigner, neue Benutzerverwaltung, Konferenzmodul....)

In diesem Kurs sollen vorhandene Grundkenntnisse auf dem Stand der Einführungsveranstaltung und eigene Erfahrungen in der Arbeit mit SchILD aufgegriffen und vertieft werden. Zudem werden der neue Formulardesigner kurz vorgestellt und der Import sowie die Anpassung vorhandener neuer wie alter Reports geübt.

Aufbaukurs Neuerungen in SchILD (1-tägig)

Einige der möglichen Themen:

- Wiedervorlage für Notizen zu Schülern und Lehrern
 - Eingeben (einzeln / gruppenweise)
 - Abrufen
 - Löschen
 - WVL-Termin verlängern
- neuere Gruppenprozesse

- dabei regelmäßige Aktualisierung: Klassenlehrer, Abschluss, Schulbesuchsjahr....
- WORD- und OpenOfficeWriter-Serienbrief
 - Standard-Steuerdatei
 - eigene Steuerdatei (aus Datenexport – Textdatei)
- neue Möglichkeiten, schnell ausgewählte Daten für Excel bereitzustellen
- neue Felder für Straße + Hausnummer
- Filtern
 - Filter auf fehlende Daten
 - Filter I
 - Filter Geschwister
 - Filter „fehlende Einträge“
 - Filter „Statistikfehler“ zur Prüfung des Datenbestandes
 - Filter auf Inhalte von „Vermerken“
 - Hinweis auf weitere neue Filtermöglichkeiten
- Neue Benutzerverwaltung
 - Installation und Aktivierung der neuen Benutzerverwaltung
 - Schnelle Eingabe aller Lehrer als Benutzer
 - Änderung des persönlichen Passwortes durch den jeweiligen Benutzer
- Vorstellung der Plug-ins
 - Konferenzmodul
 - Export Abiturdaten
 - Export ZP10-Daten
 - Modul Benutzerverwaltung
 - KommMit
 - Benutzerverwaltung
- Erzieher mit besonderen schulischen Aufgaben
 - erfassen
 - in Listen ausgeben
 - Daten für Serienbriefe an diese Erzieher bereitstellen
- Besondere Personengruppen bilden (z. B. Lehrer-, Schüler- und Elternvertreter für die Schulkonferenz)
- Daten erfassen
- Daten in Listen ausgeben
- Daten für Serienbriefe nutzen
- SchILD und ASDPC
 - Datenexport für ASDPC
 - Datenüberprüfung
- Schülerbezogene Dokumentenverwaltung; automatische Speicherung von einzelne Schüler betreffenden Dokumenten
- Weitere Neuerungen, die bis zum Schulungstag in SchILD eingebaut wurden

- Eigene Fragen zu SchILD-Neuerungen

Voraussetzung:

Die Teilnehmer sollten gute praktische Erfahrungen in der Arbeit mit SchILD haben und sich außerdem mit einem Textverarbeitungsprogramm und der Serienbrieferstellung auskennen.

Die Teilnehmer werden i. d. R. vor dem Kurs gebeten, aus den vielen oben aufgelisteten Themenbereichen die für sie Wichtigsten auszuwählen und die für sie und die Arbeit an ihren Schulen drängenden Fragen zu SchILD vorab zu benennen.

Dauer: 1 Tag (8 Unterrichtsrastrer zu je 45 Minuten)

SchILD-Aufbaukurs 4:

Kurs und Workshop zur Erstellung der Jahresstatistik (Haupterhebung) durch Auswertung der SchILD-Daten und Import in ASDPC

Die in SchILD verwalteten Lehrer-, Schüler- und Unterrichtsdaten (S. hierzu Aufbau-Modul 1!) können dank einer Schnittstelle leicht und schnell ausgelesen und in das Statistikprogramm ASDPC eingelesen werden.

Der **1. Teil** ist inhaltlich identisch mit dem SchILD-Aufbaumodul 1: Unterrichtsverteilung und Leistungsdaten in SchILD-NRW:

- Eingabe der Lehrer-Basisdaten und der schulbezogenen und der zeitabhängigen Daten
- Unterrichtsfächer definieren
- Stundentafeln anlegen und den Schülern zuweisen
- Kurse anlegen und Schüler diesen Kursen zuweisen
- Noteneingabe (nur für SI und SII von Bedeutung)
- Eingabe von Bemerkungen (nur für SI und SII von Bedeutung)
- Textbausteine für Zeugnisbemerkungen (nur für SI und SII von Bedeutung)
- Mahnungen erstellen und drucken
- Versetzungsentscheidungen in SchILD ermitteln lassen (nur für SI und SII von Bedeutung)
- Beantwortung eigener Fragen zu SchILD

Im anschließenden Workshop können die Teilnehmer die mitgebrachten echten SchILD-Daten der eigenen Schule (oder sonst die einer „Spiel“-Datenbank) überarbeiten und ergänzen, um anschließend die Arbeitsschritte zur Statistikerstellung aus SchILD heraus zu erproben.

Dabei werden die erforderlichen Daten aus SchILD exportiert und in ASDPC importiert. Bei den anschließenden Prüfungen in ASDPC kann deutlich werden, wie die eigene SchILD-Datenbank so optimiert werden kann, dass sie nach den Sommerferien zur Erstellung der Hauptstatistik – abgesehen von den Neueingaben für das neue Schuljahr – weitestgehend fehlerfrei und vollständig bereitsteht.

Voraussetzung:

Die Teilnehmer sollten mit den Grundlagen der Datenverwaltung in SchILD gut vertraut und in der Anwendung des SchILD-Programms geübt sein.

Dauer: 2 Tage (2 x 8 Unterrichtsrastrer)

SchILD-Aufbaukurs 5: Kurs und Workshop zur Erstellung von Serienbriefen mit Reports

Im Schulalltag werden häufig Briefe gleichen Inhalts an verschiedene Adressaten verschickt: Einladungen zu Konferenzen und Sitzungen der Mitwirkungsgruppen, Mitteilungen zu besonderen Aktivitäten der Schule oder der Klasse, Elterninformationen zu Fehlverhalten oder Minderleistungen der Schüler und dergleichen mehr.

Dies lässt sich gut durch Serienbriefe erledigen, sofern der Text der Briefe vom Inhalt her für alle Empfänger gleich ist. Solche Serienbriefe können von SchILD aus mit WORD / Openoffice oder auch mit Reports erstellt werden.

In diesem Kurs soll in einem ersten Teil die Erstellung solcher Serienbriefe erarbeitet werden.

Im zweiten Teil werden in einem Workshop konkrete Reports als Briefvorlagen für die jeweiligen Schulen erstellt.

Hierzu bringen die Teilnehmer auf einem Stick Bilddateien mit dem Schullogo und anderen Bildern, die in den Briefkopf der Schule aufgenommen werden, zur Schulung mit.

Zudem können die Teilnehmer die Dateien der bisher verwendeten WORD-Serienbriefe mitbringen, damit diese - oder einige von ihnen modellhaft - in Report-Serienbriefe übertragen werden.

Voraussetzung:

Die Teilnehmer sollten gute praktische Erfahrungen in der Arbeit mit SchILD haben und sich außerdem mit einem Textverarbeitungsprogramm und der Serienbrieferstellung auskennen. Die vorausgegangene Teilnahme an einem Kurs zur Einführung in die Arbeit mit dem Reportdesigner von SchILD ist sinnvoll und für diesen Kurs hilfreich.

Dauer: 1 Tag (8 Unterrichtsraster zu je 45 Minuten)

Individuelle Schulungen

Neben diesen fest umschriebenen Schulungen sind auch individuelle Themenzusammenstellungen in Abstimmung mit den TeilnehmerInnen möglich.

Üblicherweise erhalten die TeilnehmerInnen rechtzeitig vor der Schulung ein Anschreiben mit der Bitte, offene Fragen bereits vor dem Kurs zu benennen und zu beschreiben, damit dies bei der Planung durch den Moderator berücksichtigt werden kann.

Kontakte über :

Wolfgang Clees
Hardenbergstr. 19a 51545 Waldbröl

SchILDNRW_GS@schule.nrw.de

schildhilfen@gmx.de